

Aktuelles aus der CartA

Beitrag von „Attila Saxburger“ vom 9. Mai 2021, 22:17

Es gibt wieder mal Neues aus der CartA zu berichten, wenn auch nichts weltbewegend wichtiges oder gar nur irgendwie bedeutendes. Nein es geht in meinen Augen um ... wie soll ich es am diplomatischsten sagen ohne das Wort Schwachsinn zu benutzen ... also es geht um etwas bedeutungsloses, bestenfalls überflüssiges.

Zur Sache: Der Delegierte von Naulakha beantragt eine Änderung/Ergänzung von § 13 der Grundordnung, und zwar dergestalt dass eine MN im Zuge einer Gebietsmodifikation beantragen kann, hinter ihrem Namen auf der Karte einen Vermerk zu bekommen, der ihre Souveränität dokumentiert. Wozu das Ganze? Damit soll vor allem solchen MN die Möglichkeit gegeben werden, sich als weiterhin selbständige MN darstellen zu lassen, die sich im Wege eines Gebietszusammenschlusses vor der "Inaktivitätskeule" der CartA in Sicherheit bringen. Typische Beispiele der letzten Zeit sind Cristobal, das Schwarzhahnland oder eben auch Underbergen und Bengali. Der Antragsteller will damit erreichen, dass auf der Karte auch die tatsächlichen Zustände verzeichnet sind, wie sie in der Realität. sprich in den Foren, umgesetzt werden. Soweit, so gut.

Im Serviceteam gibt es dazu unterschiedliche Ansichten. Während De Rossi den ganzen Antrag für überflüssig hält (jedenfalls solange die Regeln zum Gebietszusammenschluss so sind, wie sie aktuell sind), kann Botherfield der Idee wohl etwas abgewinnen, zumal er es bisher immer schon bedauerte, wenn die Karte von der Realität abweicht.

Meine Meinung zum Antrag habe ich wohl schon recht deutlich in der Einleitung kundgetan. Die angestrebte Änderung würde nur unsere "Untermieter" hier im Forum betreffen, denen wir aber bisher und auch weiterhin gern den "Aktivitätsschutzschirm" aufspannen, solange dies notwendig sein sollte, was wiederum von der Entwicklung bezüglich der Regelungen der CartA zur Inaktivität/Löschung und deren Handhabung abhängig ist. Inwieweit also unsere Partner hier im Forum wirklich ein gesteigertes Interesse daran haben, als souverän auf der Karte verzeichnet zu werden bliebe zu klären. Wie ich von Hans glaube zu wissen, geht das dem SHL weitestgehend am unteren Ende der Wirbelsäule vorbei. Bei den anderen vermute ich das gleiche, kann mich natürlich aber auch irren.

Mein Vorschlag für die Haltung von TUR/UB/SHL/BEN und (das offiziell immer noch souverän eingetragene) VAL: Wohlwollend beobachtend abwarten, wobei ich nicht garantieren kann, dass ich vollständige Zurückhaltung üben kann und werde. Bei einer Abstimmung über die geplante Änderung der Grundordnung könnten wir uns enthalten oder dagegen stimmen (wobei dies bei einer GO-Änderung praktisch auf dasselbe herauskommt).